

# Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 2016

Nr. 420

ausgegeben am 6. Dezember 2016

---

## Verordnung vom 29. November 2016 über die Abänderung der Asylverordnung

Aufgrund von Art. 90 des Asylgesetzes (AsylG) vom 14. Dezember 2011, LGBL 2012 Nr. 29, verordnet die Regierung:

### I.

#### Abänderung bisherigen Rechts

Die Asylverordnung (AsylV) vom 29. Mai 2012, LGBL 2012 Nr. 153, in der geltenden Fassung, wird wie folgt abgeändert:

#### Überschrift vor Art. 4a

#### II. Asylsuchende

#### A. Allgemeine Bestimmungen

#### Art. 4a

#### *Sichere Heimat- und Herkunftsstaaten* (Art. 5a AsylG)

Als sichere Heimat- und Herkunftsstaaten gelten:

1. die Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU);
2. die Vertragsstaaten der Europäischen Freihandelszone (EFTA);
3. Albanien;
4. Algerien;

5. Australien;
6. Bahamas;
7. Benin;
8. Bosnien-Herzegowina;
9. Burkina Faso;
10. Georgien;
11. Ghana;
12. Indien;
13. Kanada;
14. Kosovo;
15. Marokko;
16. Mazedonien;
17. Moldova (ohne Transnistrien);
18. Mongolei;
19. Montenegro;
20. Neuseeland;
21. Senegal;
22. Serbien;
23. St. Kitts and Nevis;
24. Tunesien.

Überschrift vor Art. 5

Aufgehoben

Art. 9 Abs. 1a

Aufgehoben

Art. 10a

Aufgehoben

Überschrift vor Art. 25  
III. Beendigung des Asyls

Art. 25  
Aufgehoben

Überschrift vor Art. 26  
Aufgehoben

Überschrift vor Art. 32a  
Va. Kostenrückerstattung

Art. 32a

*Sicherstellung von Vermögenswerten*  
(Art. 58 Abs. 3 AsylG)

1) Vermögenswerte, insbesondere Geldbeträge, die der Asylsuchende oder Schutzbedürftige bei der Einreise nach Liechtenstein hat, werden zum Zwecke der Kostenrückerstattung sichergestellt.

2) Ausgenommen von Abs. 1 sind Geldbeträge bis zu einer Höhe von:

- a) 300 Franken pro erwachsene Person; und
- b) 150 Franken pro Kind.

3) Weigert sich der Asylsuchende oder Schutzbedürftige die einzu-  
ziehenden Vermögenswerte abzugeben, werden die Fürsorgeleistungen  
entsprechend gekürzt.

Art. 37  
Aufgehoben

## **II.**

### **Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2017 in Kraft.

Fürstliche Regierung:

gez. *Adrian Hasler*

Fürstlicher Regierungschef